

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde

am Dienstag, dem 19. Februar 2019,

in der Winzerhalle im Ortsteil Köndringen

Verhandelt: Teningen, den 19. Februar 2019

Anwesend:

1. Vorsitzender: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker
2. Gemeinderäte: Christian Bader, Gabriele Bürklin, Britta Endres, Bernhard Engler, Laszlo Farkas, Michael Gasser, Roswitha Heidmann, Thomas Hügler, Michael Kefer, Regina Keller, Dr. Dirk Kölblin, Herbert Luckmann, Siegfried Markstahler, Erwin Mick, Jonas Muth, Matthias Nahr, Fritz Schlotter, Ralf Schmidt, Martin Schneider, Helmut Schundelmeier, Martina Sexauer, Karl-Theo Trautmann, Dimitrios Vetos, Gerda Weiser, Peter Welz
3. Beamte, Angestellte usw.: Oberrätin Evelyne Glöckler
Ortsbaumeister Daniel Kaltenbach
Oberamtsrat Rolf Stein
Verwaltungsfachwirt Hartmut Ehret
Amtsrat Werner Kehl
Verwaltungsfachangestellte Andrea Rappenecker
4. Sonstige Personen: Michael Kunz und Christopher Kunz, Sportpark Hugstetten van der Vliet & Kunz GmbH (March), zu TOP 3
Matthias Weber (Geschäftsführer), KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH (Freiburg), zu TOP 4

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

- zu der Verhandlung durch Ladung vom 8. Februar 2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
- Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 13. Februar 2019 ortsüblich bekanntgegeben worden sind und
- das Kollegium beschlussfähig ist, weil 26 Mitglieder anwesend sind.

Es fehlten als beurlaubt: GR M. Keune (beruflich verhindert),
GR R. Kopfmann (Urlaub),
GR Dr. P. Schalk (Urlaub);

nicht beurlaubt oder aus anderen Gründen: GR R. Feißt.

Als Urkundspersonen wurden ernannt: Die Unterzeichnenden

Zuhörer: 10 Personen

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Hierauf wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingetreten und Folgendes beschlossen:

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2019
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Änderung der Eintrittspreise für das Freizeitbad Teningen 380/2019
4. Sanierungsgebiet "Ortskern II", Ortsteil Teningen; Vorstellung des Sachstandsberichts 381/2019
5. Neubau Kindergarten Nimburg; Vergabe von Projektsteuerungsleistungen 375/2019
6. Bauanträge 374/2019
7. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
8. Anfragen und Bekanntgaben

1.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2019

Die Beschlussfassung zu nachgenannten Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2019 wurde bekanntgegeben:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschriften der öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2018

Die Sitzungsniederschriften der öffentlichen und nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2018 wurden unterzeichnet.

2. Verlegung von Versorgungsleitungen (Ortsteil Teningen); Kostenbeteiligung der Gemeinde

Bezüglich der Verlegung von Versorgungsleitungen im Ortsteil Teningen hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, eine mögliche Kostenbeteiligung der Gemeinde nachzuverhandeln, wobei insbesondere näher benannte Kriterien zu berücksichtigen sind.

2.

Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

3.

Änderung der Eintrittspreise für das Freizeitbad Teningen Vorlage: 380/2019

Die Sport- und Freizeitmanagement GmbH ist seit der Badesaison 1999 Pächter und Betreiber des Teninger Freizeitbades.

Die Geschäftsleitung teilte nun mit, dass aufgrund erhöhter Verbraucherpreise eine Anpassung der Eintrittspreise unumgänglich ist.

In der Zeit von April 1999 bis Dezember 2018 haben sich die Verbraucherpreise um 32,1 % erhöht. Auch die Lohnkostenentwicklung stieg in diesem Zeitraum um rund 46,85 %. Durch die angespannte Lage am Arbeitsmarkt für Fach- und Aufsichtskräfte im Schwimmbadbereich machen die Lohnkosten, auch aufgrund von Sonderzahlungen, ca. 50 % der Gesamtkosten aus.

Seit der Freizeitbad-Übernahme vor knapp 20 Jahren gab es drei Eintrittspreis-Erhöhungen, und zwar in den Jahren 2002 (Euro-Umstellung), 2011 und 2015/2016.

Folgende neue Preisstruktur hat der Badbetreiber der Verwaltung vorgelegt:

Eintrittspreise in EUR	bisher	neu
Einzeleintritt:		
Erwachsene	3,--	3,50
Kinder	2,--	2,50
Ermäßigte	2,--	2,50
Familienkarte	9,--	11,--
Erwachsene ab 18 Uhr	2,--	2,50
Kinder ab 18 Uhr	1,50	2,--
Ermäßigte ab 18 Uhr	1,50	2,--
Erwachsene 10er-Karten	27,--	32,--
Kinder 10er-Karten	18,--	22,--
Ermäßigte 10er-Karten	18,--	22,--

Eintrittspreise in EUR	bisher	neu
Jahreskarten:		
Erwachsene	65,--	74,--
Kinder	47,--	54,--
Ermäßigte	47,--	54,--
Familienkarte	94,--	109,--
Kinderzuschlag	20,--	24,--

Die Badbetreiber sagten zu, bei Vorlage entsprechender Nachweise den ermäßigten Preis bei Jahreskarten für z.B. Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger usw. zu gewähren. Des Weiteren bleiben die bisherigen Angebote unverändert bestehen (z.B. Öffnungszeiten, Frühschwimmzeiten).

Gemäß § 14 des Überlassungs- und Nutzungsvertrages mit dem Badbetreiber bedarf jede Änderung der Preisstruktur der Zustimmung der Gemeinde. Die Zustimmung darf nur unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Belange des Betreibers versagt werden.

Für die Verwaltung ist die vorgelegte neue Preisstruktur schlüssig und begründet.

Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion hat der Gemeinderat auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses mit dem

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	8	7

den vorgelegten neuen Eintrittspreisen ab der Badesaison 2019 wie folgt zugestimmt:

Eintrittspreise in EUR ab Badesaison 2019	
Einzeleintritt:	
Erwachsene	3,50
Kinder	2,50
Ermäßigte	2,50
Familienkarte	11,--
Erwachsene ab 18 Uhr	2,50
Kinder ab 18 Uhr	2,--
Ermäßigte ab 18 Uhr	2,--
Erwachsene 10er-Karten	32,--
Kinder 10er-Karten	22,--
Ermäßigte 10er-Karten	22,--

Eintrittspreise in EUR ab Badesaison 2019	
Jahreskarten:	
Erwachsene	74,--
Kinder	54,--
Ermäßigte	54,--
Familienkarte	109,--
Kinderzuschlag	24,--

4.

Sanierungsgebiet "Ortskern II", Ortsteil Teningen; Vorstellung des Sachstandsberichts

Vorlage: 381/2019

Verfahren:

Die vorbereitenden Untersuchungen (Aufstellungsbeschluss) zum Sanierungsgebiet „Ortskern II“ erfolgten am 15. Dezember 2009, die förmliche Festlegung des vereinfachten Sanierungsverfahrens am 6. April 2011. Der Bewilligungszeitraum endet am 30. April 2020.

Förderrahmen:

Der Förderrahmen beträgt 5.750.001 EUR, die Finanzhilfe 3.450.000 EUR, davon sind bis heute 1.361.898 EUR ausbezahlt.

Abgeschlossene und noch durchzuführende Maßnahmen:

Die Umgestaltung der Engelstraße und der Kirchstraße ist erfolgreich abgeschlossen, Rathausumbau/-sanierung befindet sich in der Durchführung. Bislang wurden durch das Sanierungsverfahren folgende neue Wohneinheiten (WE) geschaffen:

- 8 WE durch Neubau,
- 11 WE durch Umnutzung und
- 5 WE durch Aktivierung von Leerstand.

Neun Wohneinheiten wurden durch umfassende Modernisierung dem aktuellen Standard angepasst. Im laufenden Programmjahr sollen weitere fünf Wohneinheiten dem aktuellen Standard angepasst werden, zwei weitere Wohneinheiten sind noch geplant.

Matthias Weber, Geschäftsführer der Kommunalkonzept Sanierungsgesellschaft mbH, erläuterte den Verfahrensstand ausführlich. Der Sachstandsbericht wird den Mitgliedern des Gemeinderates zur Verfügung gestellt.

Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

5.

Neubau Kindergarten Nimburg; Vergabe von Projektsteuerungsleistungen **Vorlage: 375/2019**

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27. November 2018 beschlossen, den Zuschlag für die Objektplanung zum Neubau des Kindergartens Nimburg im Rahmen der durchgeführten Mehrfachbeauftragung an das Architekturbüro Fuchs-Maucher Architekten (Waldkirch) zu erteilen.

In der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2018 wurde der Grundsatzbeschluss zur Beauftragung von Projektsteuerungsleistungen gefasst.

Zwischenzeitlich wurden im Rahmen einer Preis Anfrage acht Projektsteuerungsbüros zur Abgabe eines Honorarangebotes aufgefordert. Vier Angebote gingen ein. Der Preisspiegel wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zur Verfügung gestellt.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde durch das Büro Beck Projektmanagement GmbH (Vörstetten) eingereicht. Die Angebotssumme beläuft sich auf den Pauschalbetrag von 136.500 EUR incl. MwSt.

Nach ausführlicher Erläuterung hat der Gemeinderat auf Vorschlag des Technischen Ausschusses mit dem

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	26	0	0

Folgendes beschlossen:

Die Projektsteuerungsleistungen im Rahmen des Bauvorhabens „Neubau Kindergarten Nimburg“ werden an den wirtschaftlichsten Bieter, das Büro Beck Projektmanagement GmbH (Vörstetten), zum Pauschalpreis von 136.500 EUR vergeben.

6.

Bauanträge **Vorlage: 374/2019**

Auf Vorschlag des Technischen Ausschusses hat der Gemeinderat über nachgenannte Bauanträge wie folgt einstimmig beschlossen:

Nr.	Bauvorhaben	Beschluss
1	Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit Büronutzung im Erdgeschoss, Flst.Nr. 26, Reetzenstraße 7, Ortsteil Teningen	Eine Ausnahme von der Veränderungssperre wird nicht erteilt.

Nr.	Bauvorhaben	Beschluss
2	Bauvoranfrage zum Neubau eines Zwei-Familien-Wohnhauses mit zwei Garagen, Flst.Nr. 2114, Im Hinterfeld, Ortsteil Heimbach	<p>Bezüglich der Überschreitung der Baugrenzen mit dem Hauptgebäude im Norden und im Westen wird Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt und zugestimmt. Die Überschreitungen der Baugrenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Erker und Balkon im Westen (5 x 1,5 m), - mit Balkon auf Garage im Südwesten (5 x 1,5 m), - mit Balkon im Dachgeschoss im Osten (auf Garage, 5 x 1,5 m), - mit Vordach im Süden (5 x 1,5 m) und - Überschreitung der Traufhöhe um 1,02 m <p>werden abgelehnt.</p>
3	Neubau von zwei Dachgauben und zwei Balkonen an bestehendes Mehrfamilienwohnhaus, Flst.Nr. 4134, Kandelstraße 18, Ortsteil Teningen	Keine Einwendungen.
<p>Gemeinderat Engler hat bei der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Verhandlungsgegenstand wegen Befangenheit nicht mitgewirkt und sich entsprechend den Bestimmungen der GemO in den Zuhörerraum begeben. Gemeinderat Welz war bei der Beschlussfassung zu diesem Verhandlungsgegenstand nicht anwesend.</p>		

7.

Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

8.

Anfragen und Bekanntgaben

- a) Der Bürgermeister informierte über eine Mitteilung der DB Netze, dass auf der Rheintalbahn im Streckenabschnitt zwischen Emmendingen und Riegel Nachtarbeiten durchgeführt werden zur Gleiserneuerung und zum Einbau einer Planumschutzschicht, und zwar am 21. und 22. März sowie am 31. März und 1. April 2019 jeweils von 0.30 Uhr bis 4.30 Uhr.

b) Des Weiteren gab der Bürgermeister bekannt, dass zwei privaten Maßnahmen zur Schaffung von Wohnraum Förderungen aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) zugesprochen wurden.

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister: